



## Lentulusstrasse 29

Niggelerstrasse 15, 17

**schützenswert**

**K**

<b>Quartier</b>	Monbijou-Mattenhof	<b>Baugruppe Lentulus</b>
<b>Baujahr</b>	1917	
<b>Architekten</b>	Fritz Brechbühler, Architekt	
<b>Bauherrschaft</b>	Fritz Brechbühler, Architekt	
<b>Parzellen-Nr.</b>	1667-1669	

### Baugeschichtliche Daten

Umfeld: Aussenraum von  
denkmalpflegerischem Interesse

Einfamilienhausreihe von 1917

Dreiteilige Einfamilienhausreihe des Architekten Fritz Brechbühler, der später mehrere Häuser am Vejelihubel errichtet hat. Diese Häuser gehören zu den jüngsten an der Lentulusstrasse.

Eingeschossige Putzbauten unter mächtigen Dächern mit zwei Dachgeschossen. Die Eckhäuser haben Mansartwaldmächer mit Ründi und Laube, das Mittelhaus und die Schmalseiten der Reihe sind von Zwerchdächern mit geschweiften Giebeln bekrönt. Südwestfassade weitgehend symmetrisch, mit erkerartig ausgebildeten Ecken. Mittelhaus mit halbrundem Anbau.

Gärten mit Bäumen umgeben die Reihe. Diese im Vergleich zur übrigen Bebauung an der Lentulusstrasse kleinen Häuser - die einzigen für nur eine Familie - sind mit ihren grossflächigen Dachformen stark vom Heimatstil geprägt. Der für diese Stilrichtung typische Rückgriff auf ländliche Architekturformen ist augenfällig und in dieser ausgeprägten Form einmalig an dieser Strasse. Mit ihren Gärten tragen die Häuser zudem wesentlich zum wohnlichen Charakter des Quartiers bei. Sehr guter Erhaltungszustand.

Lo+Ma, A.-M.B. 1986 / ste 2016

